

# BESTÄTIGUNG

Stadtentwässerung Peine  
 Woltorfer Straße 64  
 31224 Peine

über den Einbau bzw. Austausch eines  
 Zwischenzählers für die Gartenbewässerung

## 1 KONTAKTDATEN | KUNDE

Name	Vorname	<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w
Straße, Nr.	PLZ, Ort	
Telefon	E-Mail	
Kundennummer		

## 2 OBJEKTDATEN

Grundstück
------------

## 3 HINWEIS

**Zugelassen** sind für den Einbau nur die üblichen Kalt- oder Warmwasserzähler. Die einzubauenden **Zähler müssen geeicht** sein und durch einen zugelassenen **Installateur** nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik **fest ins Rohrleitungssystem eingebaut werden**.  
**Zapfhahnzähler werden nicht zugelassen.** Der Zapfhahn darf sich nicht

innerhalb geschlossener Räume und in unmittelbarer Nähe eines Abwasserkanalanschlusses befinden. Der Wechsel eines Zählers ist immer von einem Installateur vorzunehmen.  
 Das Entsorgungsunternehmen behält sich vor, Überprüfungen an Ort und Stelle vorzunehmen.

## 4 AUSFÜHRENDER INSTALLATEUR

Firma	Ansprechpartner	Telefon
Straße, Nr.	PLZ, Ort	

## 5 ANGABEN ZUM ZWISCHENZÄHLER

Auf dem o. g. Grundstück wurde folgender Zwischenzähler:

<input type="checkbox"/> Kalt-/Warmwasserzähler fest in die Hausinstallation <b>neu eingebaut</b> . (Bitte unter 2. und 4. weiter ausfüllen.)
<input type="checkbox"/> Kalt-/Warmwasserzähler <b>gewechselt</b> und fest in die Hausinstallation montiert. (Bitte unter 2., 3. und 4. weiter ausfüllen.)
<input type="checkbox"/> Zapfventilwasserzähler <b>neu eingebaut</b> . (Bitte unter 2. und 4. weiter ausfüllen.)   Nur in vorab mit der SEP abgestimmten Ausnahmefällen.
<input type="checkbox"/> Zapfventilwasserzähler <b>gewechselt</b> . (Bitte unter 2., 3. und 4. weiter ausfüllen.)   Nur in vorab mit der SEP abgestimmten Ausnahmefällen.



6 HAUPTWASSERZÄHLER

Zählerstand \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>

7 DEMONTIERTE ZWISCHENZÄHLER

Zählernummer \_\_\_\_\_ Eichdatum \_\_\_\_\_ Ausbaudatum \_\_\_\_\_

Zählerstand \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>

8 INSTALLIERTE ZWISCHENZÄHLER

Zählernummer \_\_\_\_\_ Eichdatum \_\_\_\_\_ Einbaudatum \_\_\_\_\_

Zählerstand \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>

Anzeige des Rollenwerks: m<sup>3</sup>- Anzeige = \_\_\_\_\_ stellig; Liter-Anzeige = \_\_\_\_\_ stellig.

12 UNTERZEICHNUNG

**Durch die Unterschrift wird bestätigt**, dass die durchgeführten Arbeiten nach den anerkannten Regeln der Technik (insbesondere der DIN 1988) durchgeführt wurden. Weiterhin wird versichert, dass das Wasser, welches über diesen Zwischenzähler aus der Trinkwasserleitung entnommen wird, nicht in die Kanalisation eingeleitet wird.

→ Ort, Datum \_\_\_\_\_

→ **Unterschrift Installateur** \_\_\_\_\_ **Firmenstempel** \_\_\_\_\_

→ Ort, Datum \_\_\_\_\_

→ **Unterschrift Kunde** \_\_\_\_\_

12 ANHANG

Merkblatt 1/1



# MERKBLATT

bzw. Einbaubedingungen zur korrekten Installation eines Gartenwasserzählers bei der SEP

Im Wirkungskreis der Stadtentwässerung Peine besteht die Möglichkeit, für nicht in die öffentliche Kanalisation eingeleitetes Wasser eine Abwassergebührenermäßigung zu erlangen. Dazu ist es erforderlich, diese Mengen möglichst genau zu erfassen. Eine technische Möglichkeit bietet hier die Installation eines sogenannten „Gartenwasserzählers“.

Um einen hohen Sicherheitsgrad gegen den Missbrauch dieser Zähler zu erlangen, stellt die SEP diverse Anforderungen an den Einbau. Im Folgenden werden einige Anforderungen aufgeführt:

1. Als ein geeigneter Zähler gilt ein mit neuem Datum „geeichter“ Zähler. In der Regel werden Zähler verwendet, die einmalig für 6 Jahre geeicht worden und in jedem gut sortierten Baumarkt erhältlich sind. „**Zapfhahnzähler**“ werden nur ausnahmsweise und in vorher mit der Stadtentwässerung Peine abgestimmten Fällen akzeptiert.
2. Ein Zapfhahnzähler ist entsprechend den Herstellervorgaben von einem zugelassenen Installateur einzubauen. Er ist vom Installateur zu verplomben. Die Verplombung darf nur zum Wechsel des Zählers durch einen Fachmann gelöst werden. Mit dem Meldebogen über den ordnungsgemäßen Einbau ist eine Fotoaufnahme des verplombten Zählers vorzulegen, auf dem die Verplombung und die Zählernummer deutlich zu erkennen sind. Nach jedem Wechsel eines Zapfhahnzählers ist mit dem Meldebogen erneut eine Fotoaufnahme mit den oben aufgeführten Kriterien beizubringen.
3. Im Regelfall ist der Zähler frostsicher, gut ablesbar und fest in eine bestehende oder eine neu zu installierende Rohrleitung durch einen zugelassenen Fachbetrieb einzubauen. Dabei ist die zum Zeitpunkt des Einbaus

jeweils gültige Fassung der Trinkwasserverordnung (TrinkwV) zu beachten. Es empfiehlt sich der Einbau eines Absperrorgans vor und die Installation einer Absperr-/ Entleerungseinheit hinter dem Zähler.

4. Die Zapfstelle darf nicht innerhalb von geschlossenen Gebäudeteilen angebracht sein. Idealerweise sollte sie an der Außenwand zum Garten sitzen. An das Zapforgan werden keine besonderen Ansprüche gestellt. Mehrere Zapfstellen an einem Zähler sind möglich. Es ist dabei grundsätzlich zu gewährleisten, dass keine im Haushalt verwendeten Verbraucher an dieser Leitung angeschlossen sind.
5. Es darf sich kein an die Grundstücksentwässerung angeschlossener Anschluss wie z. B. Kastenrinnen oder Hofabläufe in unmittelbarer Nähe der Zapfstelle befinden. Im Fall einer Havarie (Gartenschlauch platzt) darf kein Wasser abgeleitet werden können.
6. Es werden nur Zähler akzeptiert, die durch ein Fachunternehmen mit entsprechender Zulassung eingebaut worden sind. Dieses hat den fachgerechten Einbau durch Unterschrift und Firmenstempel auf dem Meldebogen zu bestätigen.

Bei der Entnahme von Wasser aus Gartenwasserzapfstellen ist vom Betreiber darauf zu achten, dass kein gezapftes Wasser über die Grundstücksentwässerungsanlage in die öffentliche Kanalisation abgeführt wird. Entnommenes Wasser dient ausschließlich der Bewässerung des Gartens bzw. des Rasens oder zur Tränke von Großvieh (z. B. Pferde).

**Poolbefüllungen und Kfz-Wäschen über die Außenzapfstelle sind nicht zulässig.**